Grundbegriffe der Informatik — Aufgabenblatt 1

Tutorium Nr.:	Tutor*in:
Matr.nr. 1:	
Nach-, Vorname 1:	,
Matr.nr. 2:	
Nach-,Vorname 2:	,
Ausgabe:	Freitag, 22.10.2021, 12:00 Uhr
rusgave.	11chag, 22.10.2021, 12.00 Ch
Abgabe:	Freitag, 29.10.2021, 12:30 Uhr in dem Holzkasten neben dem Raum -119
	im UG des Info-Gebäudes (50.34)
 Lösungen werden nur korrigiert, wenn sie handschriftlich erstellt sind (Tablet-Ausdruck erlaubt) und mit dieser Seite als Deckblatt in der oberen linken Ecke zusammengeheftet rechtzeitig abgegeben werden. 	
Abgaberegeln für Teilnehmer der Online-Tutorien:	
handschriftlich erstellt (lesbare Fotos akzeptiert)	
 rechtzeitig, mit diesem Deckblatt in genau einer PDF-Datei 	
• direkt an den entsprechenden Tutor abgeben.	
Von Tutor*in auszufüllen: erreichte Punkte	
Blatt 1: / 2	Blätter 1 – 1, Stud. 1: / 20
	Blätter 1 – 1, Stud. 2: / 20



Fachschaftsveranstaltungen für Erstis

Du interessierst dich für die Arbeit der Fachschaft und möchtest dich vielleicht gerne selbst engagieren? Schau einfach vorbei am **26. Oktober um 19:00 Uhr** beim **Semesterauftakttreffen**. Hier zeigen wir dir, wie die Fachschaft organisiert ist, was ihre Aufgaben sind und wie du dich bei uns einbringen kannst.

Außerdem haben wir einen Einstiegs-Fachschaftsrat für den 3. November um 17:30 Uhr geplant. Dort kannst du erfahren, wie die Fachschaft Entscheidungen trifft und selbst mitentscheiden.

Aufgabe 1.1 (0.5 + 0.5 + 2 + 1 = 4) Punkte

Es seien A, B, C beliebige Mengen. Vereinfachen Sie die Mengenausdrücke soweit wie möglich. Geben Sie bei c) und d) jeweils Zwischenschritte an.

- a) $(A \cap B) \cap (A \cap C) \cap (B \cap C)$
- b) $(A \setminus B) \cup (B \cap A) \cup (B \setminus A)$
- c) $(B \setminus (B \cap A)) \cup ((A \cup B) \setminus ((A \setminus B) \cup (B \setminus A)))$
- d) $(((A \setminus B) \cap (B \setminus A)) \setminus B) \cup (((C \setminus A) \setminus C) \cap C)$

Aufgabe 1.2 (3 Punkte)

In dieser Aufgabe, wollen wir zeigen, dass $(A \cup B) \cap C \subseteq (A \cap C) \cup (B \cap C)$ für beliebige Mengen A, B, C gilt.

Bringen Sie dazu die unten aufgelisteten "Beweisschnipsel" in die richtige Reihenfolge. Beachten Sie, dass nicht alle Schnipsel in den Beweis gehören. Eine korrekte Lösung enthält genau alle notwendigen Schnipsel in der richtigen Reihenfolge.

[Anfang:] Wir zeigen: $(A \cup B) \cap C \subseteq (A \cap C) \cup (B \cap C)$

- Fall 3: $a \in (C \cup B)$
- Sei also: $a \in (A \cup B) \cap C$
- Dann muss: $a \in (B \cap C)$ gelten.
- Damit ist die Aussage gezeigt (q.e.d).
- Fall 1: $a \in A$ (und $a \in C$)
- Indem wir zeigen, dass für alle $a \in (A \cup B) \cap C$ auch $a \in (A \cap C) \cup (B \cap C)$ gilt.
- Und somit (trivialerweise): $a \in (A \cap C) \cup (B \cap C)$.
- Fallunterscheidung:
- Und somit (trivialerweise): $a \in (A \cap C) \cup (B \cap C)$.
- oder anders gesagt: $a \in (A \cup B)$ und $a \in C$.
- Fall 2: $a \notin A$, aber $a \in (A \cup B) \cap C$
- Es gibt ein a, für das gilt: Wenn $a \in A \cap C$, dann auch $a \in (A \cap C) \cup (B \cap C)$
- Folglich: $a \in (A \cap C)$
- Fall Blau: Beware, winter is coming!

Aufgabe 1.3 (1.5 + 0.5 + 4 = 6) Punkte)

In dieser Aufgabe sind *A*, *B*, *C* beliebige Mengen.

- a) Zeigen Sie: $(A \cup B) \cap C \supseteq (A \cap C) \cup (B \cap C)$. Orientieren Sie sich gerne Aufgabe 1.2.
- b) Was folgt aus a) und Aufgabe 1.2?
- c) Zeigen sie in ähnlichem Format: $(A \cap B) \cup C = (A \cup C) \cap (B \cup C)$

Für alle Teilaufgaben gilt: Achten Sie bei Fallunterscheidungen darauf alle möglichen Fälle abzudecken!

Aufgabe 1.4 (0.5 + 0.5 + 2 = 3 Punkte)

- a) Geben Sie zwei Mengen A, B an, sodass gilt: $|A \cup B| < |A| + |B|$
- b) Seien A, B beliebige Mengen mit |A| = 5 und |B| = 10. Geben sie $|A \times B|$ an.
- c) Seien A, B beliebige, nichtleere Mengen. Zeigen oder widerlegen Sie: $|(A \times B) \cup A| = |A \times B| + |A|$

Aufgabe 1.5 (0.5 + 0.5 + 1 + 2 = 4) Punkte

Sei A das deutsche Alphabet (siehe hier). In dieser Aufgabe betrachten wir sogenannte Tupelmengen M der folgenden Form: $M \subseteq A \times \mathbb{N}$. Diese Mengen haben die Möglichkeit, die Anzahl der Vorkommen eines bestimmten $x \in A$ als zweiten Wert des Tupels "zu speichern". Hierbei ist wichtig, dass in Tupelmengen keine zwei Elemente (x,i), (y,j) mit x=y vorkommen dürfen und für alle Elemente (x,i) einer Tupelmenge stets i>0 gilt. Beispiele:

- legale Tupelmengen: $\{\}$, $\{(a,1),(b,3)\}$
- illegale Tupelmengen: $\{(a,0)\}$, sollte $\{\}$ sein. $\{(b,1),(b,3)\}$, sollte $\{(b,4)\}$ sein.

Insofern sind die Mengenrelationen \cup , \cap und \setminus in ihrer ursprünglichen Definition für Tupelmengen nur begrenzt sinnvoll. Wir definieren neue Mengenrelationen durch Verwendung der Notation: $\{x \mid x \text{ erfüllt die hier aufgeführten Bedingungen}\}$.

Hierbei verwenden wir die Notation $(x, _) \in M$, bzw. $(x, _) \notin M$, um auszudrücken, ob in einer Tupelmenge M das Zeichen $x \in A$ mit beliebiger Anzahl vorkommt, bzw. nicht vorkommt.

Wir definieren zwei neue Mengenrelationen für beliebige Tupelmengen M, N:

- $M \cap' N := \{(x, min\{i, j\}) \mid (x, i) \in M, (x, j) \in N\}$
- $M N := \{(x, i j) \mid (x, i) \in M, (x, j) \in N, i > j\} \cup \{(x, i) \mid (x, i) \in M, (x, _) \notin N\}$
- a) Geben Sie $M \cap' N$ für $M = \{(a,1), (b,3), (c,3), (d,7)\}$ und $N = \{(a,4), (b,2)\}$ an.
- b) Geben Sie M N für $M = \{(a, 1), (b, 3), (c, 3), (d, 7)\}$ und $N = \{(a, 4), (b, 2)\}$ an.
- c) Definieren Sie die Relation · , sodass $M \cdot N$ genau die in M und N vorkommenden $x \in A$ mit multipliziertem Vorkommen enthält. Das Ergebnis soll stets eine legale Tupelmenge sein! Beispiel: $\{(a,1),(b,2)\} \cdot \{(b,3),(c,4)\} = \{(b,6)\}$
- d) Definieren Sie die Relation +, sodass M + N genau die Elemente der beiden Tupelmengen mit addiertem Vorkommen enthält. Das Ergebnis soll stets eine legale Tupelmenge sein! Beispiel: $\{(a,1),(b,2)\}+\{(b,3),(c,4)\}=\{(a,1),(b,5),(c,4)\}$